

ZUSAMMENFASSUNG

Der vorliegende Report bietet eine Übersicht über den Stand der Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten und der Bearbeitung dieser erfassten Flächen im Rahmen der Vollziehung des Altlastensanierungsgesetzes. Die Bearbeitung umfasst im Wesentlichen die Untersuchung von Verdachtsflächen und die Beurteilung der Umweltgefährdung, die von Altablagerungen und Altstandorten ausgeht oder ausgehen kann.

Zusätzlich gibt der Bericht einen Überblick über den Stand der Sanierung von Altlasten. Basis des Reports bilden alle Informationen zu Altablagerungen und Altstandorten, die dem Umweltbundesamt mit 1. Jänner 2017 bekannt waren.

Die Erfassung von Altstandorten ist weitgehend abgeschlossen. In Österreich gibt es rund 63.000 Altstandorte. Zur Vervollständigung der Erfassung von Altablagerungen sind derzeit Erfassungsprogramme im Laufen. Die Gesamtanzahl von Altablagerungen und Altstandorte wird derzeit auf rund 72 .000 geschätzt.

2016 wurden 57 Altablagerungen und Altstandorte in den Verdachtsflächenkataster aufgenommen und 79 gestrichen. Die Anzahl der Verdachtsflächen ist gegenüber dem Vorjahr leicht auf unter 2.000 gesunken.

Bei 1.497 Altablagerungen und Altstandorten werden derzeit ergänzende Untersuchungen durchgeführt. Bei 691 Flächen sind die Untersuchungen bereits abgeschlossen. Bisher wurden vom Umweltbundesamt für 957 Altablagerungen und Altstandorte Gefährdungsabschätzungen durchgeführt.

2016 wurden sieben neue Altlasten ausgewiesen. Mit Stand 1. Jänner 2017 sind insgesamt 288 Altlasten bekannt. Bei den neuen Altlasten handelt es sich um Kontaminationen im Bereich eines Lagerplatzes für Lösungsmittel, einer Raffinerie, eines Holzverarbeitenden Betriebs, eines Schießplatzes, einer Ablagerung von metallhaltigen Schlämmen und zwei großer kommunaler Deponien.

Die Anzahl der sanierten oder gesicherten Altlasten erhöhte sich um fünf. Mit Stand 1. Jänner 2017 sind insgesamt 152 Altlasten als saniert oder gesichert ausgewiesen. Die 2016 abschließend beurteilten Sanierungsprojekte betreffen den Standort einer chemischen Reinigung, einer Holzimprägnieranlage, einer Tankstelle, einer Raffinerie und einer kommunalen Deponie.

Ziele und Aufgaben des Berichts

***insgesamt
71.000 Altstandorte
und Altablagerungen***

***957 Gefährdungs-
abschätzungen***

***7 neue Altlasten,
5 saniert/gesichert***